

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834

163 (9.7.1834)

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

N^o. 163. Mittwoch den 9. Juli 1834.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Die Conscription pro 1835 betreffend.] Nachdem nunmehr die Aufnahmsliste zur Conscription pro 1835 gefertigt ist, so wird solche zu Jedermanns Einsicht, um allenfalligen Erinnerungen oder Beschwerden dagegen vorzubringen, in dem kleinen Saal des Rathhauses 8 Tage lang, nämlich von Montag den 7. bis Dienstag den 15. dieses, von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr und von Mittags 2 bis 6 Uhr aufgelegt und das Duplicat während dieser Zeit am Haupteingang des Rathhauses angeheftet werden. Karlsruhe den 3. Juli 1834.

Gemeinde-Rath.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Liegenschaftsversteigerung.] Die Erben des Maurer Anton Mauk und deren Mittheilhaber lassen Montag den 28. dieses Nachmittags 3 Uhr im Gasthaus zum König von Preußen dahier einen halben Morgen Acker im Mühlburger Feld, neben Maurer Deimling und Cons. ein für allemal der öffentlichen Versteigerung auslegen.

Karlsruhe den 8. Juli 1834.

Großherzogl. Stadtamtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Verkaufsanzeige.] Bei Unterzeichnetem sind wegen Mangel und Platz ein completter, noch wenig gebrauchter eiserner Kochofen, ein eiserner Rundofen und ein eiserner Pferdetrog billig zu verkaufen.

J. N. Spreng.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Schloßstraße Nro. 7. ist ein Logis von 4 Zimmern, wovon eines mit einem Balkon versehen, nebst übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

In der Zähringer Straße Nro. 46. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speisekammer und ist auf den 23. Juli oder 23. October zu vermieten.

Bei Gutmacher Philipp Helme in der Amalienstraße Nro. 11. ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Magdkammer, Speicher, Keller, Holzremis nebst gemeinschaftlichem Waschhaus und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der neuen Thorstraße Nro. 16. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller sammt Zugehör, sodann im Hintergebäude eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten.

In der Zähringerstraße Nro. 21. ist ein schönes Logis mit 6 tapetirten Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzplatz und Speicher auf den 23. October zu vermieten. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der kleinen Spitalstraße Nro. 4. ist ein Logis im untern Stock zu vermieten, bestehend in Stube, Alkof, Kammer, Küche, Keller, Holz- und Schweinestall, und kann den 23. Juli oder 23. October bezogen werden. Das Nähere erfährt man in der kleinen Herrenstraße Nro. 19.

Bei Schreiner Schwindts Wittwe auf dem Ludwigsplatz Nro. 61. ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speisekammer und gemeinschaftliches Waschhaus auf den 23. Juli oder 23. October zu beziehen. Näheres ist bei Metzger Dambacher zu erfragen.

In der Hirschstraße Nro. 8. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, ein Alkof, wovon 4 Zimmer tapetirt sind, nebst Küche, Keller, Holzplatz, Speisekammer, gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Waldstraße Nro. 18. ist ein Zimmer für einen ledigen Herrn hintenaus sogleich oder auf den 1. August mit Bett und Möbel zu vermieten.

Bei Kaminfeiger Bauß Wittwe sind sogleich oder auf den 23. October 2 Logis, eines mit 3 großen, das andere mit 6 Zimmern, Küche, Kammer u. s. w. zu vermieten.

Im innern Zirkel, dem neuen Finanzministerium gegenüber, ist ein Logis, bestehend in 5 ineinander gehenden neu hergerichteten Zimmern nebst Küche und allen Bequemlichkeiten, und eines von 2 Zimmer und Küche im Hinterhaus, zusammen oder getheilt auf den 23. Juli oder October zu vermieten.

In der Amalienstraße No. 39. ist ein kleines Zimmer mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten.

Im vordern Zirkel am Eck der Adlerstraße No. 8. ist die dritte Etage von 7 Zimmer nebst Küche, Speicher, Speisekammer, Keller, Waschhaus und Holzplatz auf den 1. August oder 23. October zu vermieten. Näheres bei Handelsmann Mayer Auerbacher, lange Straße No. 30.

Im Hause No. 235. der langen Straße, ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzremise nebst Waschhaus und kann auf den 23. October d. J. bezogen werden; das Nähere alte Waldstraße No. 31. im 2. Stock.

In der neuen Herrenstraße No. 48. sind 2 einzelne Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten, das Nähere ist im 2. Stock zu erfragen.

In der Stephaniensstraße No. 46. ist eine schöne Wohnung auf der Sommerseite von 5—6 oder 7 Zimmern nebst einem, mit einer Glasbürz geschlossenen, Alkof und 2 vorzüglichen Kammern, Küche, geräumigen Keller nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten, das Nähere ist im untern Stock zu erfragen.

Im innern Zirkel No. 17. ist zu ebener Erde ein geräumiges Zimmer mit 2 Kreuzstöck mit oder ohne Möbel sogleich zu beziehen; das Nähere ist daselbst zu erfragen.

In der Akademiestraße ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oct. zu vermieten. Näheres auf dem Commissionsbureau von W. Kölle.

In der Zähringerstraße ist ein Logis von 3 Zimmer, Alkof, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres auf dem

Commissionsbureau von W. Kölle.

In einer angenehmen Lage der Stadt ist ein Logis von 3 Zimmer für einen ledigen Herrn sogleich beziehbar zu vermieten. Näheres auf dem Commissionsbureau von W. Kölle.

Bei Kaufmann Kauch in der langen Straße No. 45. ist im Hintergebäude, auf der Sommerseite gelegen, ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmer, Küche, Keller, Holzschopf etc. für eine solide Haushaltung auf den 23. October zu beziehen.

In der langen Straße No. 28. ist ein Logis im obern Stock von zwei Zimmer, einem Alkof, Küche, Speisekammer, Keller und Holzplatz auf den 23. October zu vermieten. Ebendasselbst ist auf den 1. August ein möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöck an einen ledigen Herrn zu vermieten.

Bei Kleiderhändler Klee in der Spitalstraße No. 27. ist das mittlere Logis, bestehend in Stube, Alkof nebst kleinem Zimmer, Küche, Keller und Holzlage auf den 23. October zu beziehen.

Im Gasthaus zum goldenen Lamm sind im zweiten Stock zwei schön tapezirte Zimmer nebst Küche, Keller, Holzplatz etc. und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich zu vermieten.

In der Karlsstraße No. 13. ohnweit der Münz ist ein Logis von 4 Zimmer, 2 Speisekammern und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli oder auf den 23. October zu beziehen.

In der langen Straße No. 118. B. nächst der Waldstraße ist die zweite Etage, bestehend in 4 bis 5 schön tapezirten Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller, Holzlage und Waschhaus, auf den 23. October an eine stille Familie zu vermieten.

In der Kronenstraße No. 6. ist im mittleren Stock ein Logis von 2 Zimmern, Alkof, ein Garderobehälter, Küche, Keller, Holzremis, Antheil am Waschhaus, und im Hintergebäude ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, Antheil am Waschhaus, beide auf den 23. Juli oder 23. October zu beziehen.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Die evangelische Kirchenministerial-Section beabsichtigt, zur Acquisition von Gütern ein Anleihen von 50,000 fl. gegen 3½ Prozent an Zinsen zu machen. Es wird Zinsenzahlung in halbjährigen Raten zugesichert. Das über 3 Millionen betragende Kirchenvermögen kann als hinreichende Garantie gelten. Hierzu Lusttragende haben innerhalb 14 Tagen in frankirten Briefen bei der unterzeichneten Behörde mit der Aufschrift „Anleihen-Sache“ anzuzeigen, welche Summe sie und auf welchen Tag sie solche anleihenweise zur Disposition stellen, wobei bemerkt wird, daß nach jenem Termin die Subscription geschlossen werde. Karlsruhe den 4. Juli 1834.

Ministerium des Innern.

Evangelische Kirchen-Section.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 2 bis 3000 fl., auch in kleinern Po-

sten, gegen hinlängliche gute Versicherung zu 4 pCt. zum Ausleihen bereit; wo, sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es sind vom 1. August an 3000 fl. auf gerichtliche Hypothek zum Ausleihen parat, wo, sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Zeit- und Kutschengarne.] Bei Unterzeichnetem sind stets in bester Auswahl selbst verfertigte Zeit- u. Kutschengarne, so wie auch Ohrenkappen vorräthig und um billige Preise zu haben. Zugleich erbietet er sich, fehlerhafte Garne zu repariren und zu färben oder zu bleichen.

Ernst Schönherz, jun., lange
Straße No. 85.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Die Unterzeichnete ist gesonnen, das Gewerbe ihres seligen Mannes mit Hilfe eines tüchtigen Geschäftsführers fortzuführen; auch hält sie in ihrem Laden (alte Herrenstraße No. 10.) fortwährend gutes Zwetschgen- und Kirschenwasser, Hefenbranntwein, Amisfengeist, Wein- u. Fruchtessig etc., womit sie sich bestens empfiehlt.

Margarethe Hambel, Wittwe.

(3) Karlsruhe. [Anzeige u. Empfehlung.] Durch meine erst kürzlich schöne und bequem eingerichtete Hofwirthschaft finde ich mich veranlaßt, bekannt zu machen, daß ich erst vor einigen Tagen eine Sendung vorzügliches Bamberger Lagerbier erhalten habe, und solches verzapfe den Schoppen zu 4 kr. so wie auch vorzügliches Heidelberger Lagerbier den Schoppen zu 2½ kr. ferner vorzügliches Jungbier den Schoppen zu 2 kr. nebst gutem Krug- und Bouteillenbier.

H. Drechsler, Bierbrauer,
Ludwigsplatz No. 57.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] In der langen Straße No. 108. ist ein Klavier mit 5 Oktaven um billigen Preis zu verkaufen.

(2) Karlsruhe. [Gesuch.] Es wünscht Jemand einen Mechanikusgehülfen zu haben. Das Nähere im Grünehof.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Es wünscht ein Mensch, welcher allen Geschäften vorstehen kann, auch gut mit Pferden umzugehen weiß, sogleich unterzukommen. Das Nähere ist zu erfragen in der Kronenstraße No. 39.

Rheinische Dampfschiffahrt.

Das verehrliche Publikum wird hiemit benachrichtigt, daß von heute an ein der

rheinischen Dampfschiffahrtsgesellschaft eigends zugehöriger, elegant und bequem eingerichteter Wagen, welcher 24 Personen faßt, den Dienst zwischen Karlsruhe und Leopoldshafen versieht. Derselbe fährt jeden Tag präcis 7 Uhr Morgens am unterzeichneten Bureau ab, wo die Plätze für die Schiffe so wie für den Wagen, letztere zur Taxe von 44 kr. die Person, zu bestellen sind. Eben so ist derselbe bei der Ankunft der Dampfschiffe in Leopoldshafen zur Uebringung der Reisenden nach Karlsruhe zu derselben Taxe bereit.

Die rheinische Dampfschiffe in Verbindung mit der Dampfschiffahrt zwischen Köln, Rotterdam und London, so wie aller Haupthäfen Englands fahren fortwährend täglich wie folgt:

von Köln nach Coblenz Morgens 7 Uhr,
von Coblenz nach Mainz Morgens 7 Uhr,
von Mainz nach Leopoldshafen Morgens 4 Uhr,
von Leopoldshafen nach Mainz Morgens 9 Uhr,
von Mainz nach Köln Morgens 6 Uhr.

Karlsruhe den 6. Juli 1834.

Das Expeditions-Bureau der rheinischen
Dampfschiffahrt.

Ed. Kölle,
alte Kreuzstraße No. 3.

Mittwoch den 9. Juli 1834.

Das große malerische mechanische belebte
Welttheater

wird der Unterzeichnete heute in drei vorzüglich romantischen Ansichten zu zeigen die Ehre haben.

I. Florens, II. Salerno, III. Angers.

Zum Beschluß ein großer See-Sturm; — in den Zwischenakten große physikalische mechanische Kunstvorstellung.

Ein hochverehrtes Publikum wird durch den Unterzeichneten benachrichtigt, daß derselbe die Preise der Plätze in das beliebte malerisch mechanisch und belebte Welttheater bedeutend herabgesetzt hat. Das Nähere hierüber wird man in den Zetteln vernehmen.

VON LIXSKY.

Frankfurter Börse 7. July 1834.				Pariser Börse 4. July.				
pCt.	OESTERREICH.	Geld.	pCt.	BADEN.	Geld.	5 ^o / ₁₀₀	106	45
5	Metalliq. Obligat.	100 ³ / ₁₆	4	Rentenscheine	100 ¹ / ₂	3 ^o / ₁₀₀	77	25
4	dito dito	91 ¹ / ₁₆		Lott. Anl. à 50 fl. (Papier)	87 ¹ / ₂	Emprunt 1832	—	—
3	Action oh. Div.	1543		DARMSTADT.		Actions de la banque	—	—
4	Partial b. Roths. (Papier)	139 ¹ / ₂	4	Obligationen (Papier)	101 ¹ / ₂	Rentes de Naples	94	55
	100 fl. Loose (Papier)	209 ¹ / ₂		Lott. Anl. à 50 fl.	65 ¹ / ₂	3 ^o / ₁₀₀ Espagne	45 ¹ / ₂	—
	PREUSSEN.			HOLLAND.		Emprunt royal d'Espagne	—	—
4	Staats-Schuldscheine	100 ⁷ / ₁₆	2 ¹ / ₂	Integr. Obligat.	51 ¹ / ₁₆	Rente perpetuelle d'Espagne	68 ⁵ / ₈	—
4	Obligat. b. Roths.	94 ¹ / ₁₆	5	Obligationen v. 1832	95 ¹ / ₁₆	Emprunt des Cortes	—	—
	Lott. Anl. a 50 Thr.	57 ¹ / ₂		RUSSLAND.		Emprunt Belge	—	—
	BAYERN.		6	Insc. b. Grunelius et C. (Papier)	67 ⁵ / ₈	London 2. July		
4	Obligationen	101 ¹ / ₂		POLEN.		Emprunt 1832	92 ¹ / ₂	—
	Lott. Anl. à 500 fl. E. M.	—		Lott. Loose d. Pthr. à 105kr.	65 ¹ / ₂	3 ^o / ₁₀₀ Stocks	—	—

Frankfurter Börsenbericht. Auf die niedrigeren Pariser Course zeigte sich heute in den Oesterr. und Holländ. wenig Kauflust. Die Span. Papiere gingen gleichfalls niedriger, blieben doch sehr gesucht und wieder steigend, indem von Auswärts viele Kaufaufträge am Plage waren. In allen andern Effecten wenig Umsatz. Nach der Börse fest.

Fremde.

In hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Grimard, Kaufm. mit Gattin von Paris. Hr. Kappeler, Part. von Kelsch. Hr. Lerch, Kfm. von Cöln. Hr. Meyer, Part. v. Stetten. Hr. Bellengreville, Part. von Amiens. Hr. Rheineck, Kaufm. von Lehr.

Im Englischen Hof. Mad. Stockfleeth mit Familie von Hamburg. Hr. Cronnienschild, Part. aus Amerika. Hr. Ley, Part. aus England. Hr. Feuser, Regierungssecretär mit Familie v. Coblenz. Hr. Straubinger, Part. von Gusein. Frau von Petisser von Paris. Hr. von Vicari von Constanz. Hr. Morton, Rentier mit Familie aus England. Hr. Declair, Lehrer von Namur. Hr. Bewmann, Hr. Stordy und Hr. Hodgton, Rentiers aus England.

Im Erbprinzen. Hr. Baron von Leuze mit Fam. von Mons. Hr. Graf von Stenbeck mit Gattin von Reval. Frhr. von Vietinghoff mit Gattin aus Ebstad. Freifrau von Moorenschild v. Reval. Hr. Goldschmidt, Part. von Mannheim. Hr. Monsac, Rentier mit Fam. aus England. Hr. Pabst, Rentier mit Familie von Paris. Hr. Rosenberg, Part. von Mannheim. Hr. Turneisen, Part. mit Fam. von Basel. Hr. Saaling, Dr. mit Gattin von Mannheim. Hr. Freudenreich, k. neapolitanischer Kapitän mit Gattin von Bern.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Hoffmann, Rentier mit Fam. aus Amerika. Hr. Graf, Part. mit Gattin von Baden. Hr. Levy, Part. v. Venedig. Hr. Brown, Part. mit Gattin von London. Miß Grisdale aus England. Hr. Schmidt, Kaufm. von Wien. Miß Kornblauer von London. Herr Graf von Michailoff von Petersburg. Herr Baron von Jurenay von Wien. Mad. Pitois mit Tochter von Paris. Hr. Labes, Schauspieler von Oldenburg.

Im goldenen Ochsen. Hr. Schable, Kfm. mit Sohn von Offenburg. Hr. Sander, Part. von Stuttgart. Mad. Einhardt von Straßburg.

Hr. Follot, Dechant von Kaiserslautern. Hr. Follot, Oberförster daher. Fräul. Schilling daher. Herr Lindenmann, Part. mit Gattin von Cresfeld.

Im König von Preussen. Hr. Schmege, Kfm. von Wertheim. Fräul. Vogelmann daher.

Im Ritter. Hr. Henning, Deconom v. Hanau. Hr. Doctor Cajetan Senoner von Wien.

Im römischen Kaiser. Herr Barth, Kaufm. von Offenburg. Hr. Bohnlich, Buchhalter von Mannheim. Hr. Engel, Fabrikant v. Reutlingen. Hr. Mezger, Kaufm. von Sulzburg. Hr. Schneider, Kaufm. von Mannheim.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Kauf, Pfarrer von Pletberg.

Im Sähringer Hof. Hr. Lang v. Ludwigsb. Dlle. Zeller, Dlle. Ruprecht und Dlle. Bodmer daher. Hr. Goret, Kaufm. von Lille. Hr. Röhmer, Part. von Straßburg. Hr. Osterroth, Part. von Barmen. Hr. Seig, Rathschreiber von Sulzfeld. Hr. Ebb, Kaufm. von Freudenthal. Hr. Nägele, Kaufm. von Zürich. Hr. Kohlhas, Kaufm. von Cöln. Hr. Becker, Advokat von Rastatt.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Oberforstrath Laurop: Hr. Laurop, Bezirksförster mit Familie von Bruchsal. — Bei Hrn. Medizinalrath Dr. Baur: Fran Stadtamtman Bannwarth von Freiburg. Frau Stadtrath Hummel daher. — Bei Hrn. Oberbaurath Frommel: Fräulein Lindemann von Neckargemünd.

Einpässirt.

Hr. von Otterstedt, k. Preuß. Gesandter von Baden. Hr. Dr. Seubert, Geh. Hofrath v. Wildbad.

Auspässirt.

Hr. von Dusch, Geh. Legationsrath nach Mainz.

Durchpässirt.

Hr. Baron von Liebermann, k. Preuß. Gesandter von Madrid nach Berlin. Hr. Graf von Trinetz von Baden nach Frankfurt. Frhr. von Wimpfen, k. k. Oest. Kammerherr v. Baden nach Wien.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der C. F. Müllerschen Hofbuchhandlung u. Hofbuchdruckerei.